

PRESSE-MITTEILUNG

Funkwerk erhält Auftrag vom Telekommunikationskonzern KPN

Niederländische Bahnen werden mit modernsten digitalen Zugfunkanlagen ausgerüstet

Innovativer Filter zur Abschirmung von Funkstörungen erstmals eingesetzt

Kölleda, 4. März 2015 – Die Funkwerk AG, Kölleda, wurde vom führenden niederländischen Telekommunikationskonzern Royal KPN N.V. mit der Erneuerung von digitalen Zugfunkanlagen der niederländischen Staatsbahn beauftragt. Im ersten Schritt werden knapp 1.400 Anlagen an NS Reizigers geliefert, die für den inländischen Personenverkehr zuständige Sparte der niederländischen Bahn. KPN ist als Generalunternehmer verantwortlich für das komplette Projektmanagement, die Schulung des Personal von NS Reizigers und die Wartung der Zugfunkanlagen.

Für den Auftrag, der in einer Rekordzeit von 15 Monaten abgewickelt werden soll, wird der am Standort Kölleda/Thüringen ansässige Geschäftsbereich Funkwerk Traffic & Control Communication kundenspezifische Systeme entwickeln, fertigen, zertifizieren und liefern. Darüber hinaus beinhaltet der Auftrag die Schulung des Servicepersonals in den Bahnwerken und einen Reparaturservice für 8 Jahre mit Verlängerungsoption.

Mit dem Projekt baut die Funkwerk AG ihre führende internationale Marktposition auf dem Gebiet der GSM-R Zugfunkanlagen weiter aus und beweist erneut ihr herausragendes technologisches Know-how. Innovative Besonderheit der Geräte ist ein spezieller Filter, der die Kommunikation im Zug von allen funktechnischen Einflüssen aus den öffentlichen Funknetzen abschirmt (sog. blocking). Diese neue, speziell entwickelte Filtertechnik hat Funkwerk in das

GSM-R Sende- und Empfangsmodul „MT5E“ integriert und die Software soweit optimiert, dass alle Parameter die strengen Anforderungen des European Telecommunications Standards Institute (ETSI) erfüllen bzw. übertreffen. Das Modul kommt bei dem Projekt zum ersten Mal in großer Stückzahl zum Einsatz.

„Wir begrüßen die Initiative der niederländischen Regierung“, so Kerstin Schreiber, Vorstand der Funkwerk AG, „die weltweit erstmalig die Verwendung dieser speziellen Filter unterstützt. Damit nimmt NS Reizigers nicht nur eine Vorreiterstellung ein, sondern erhöht auch entscheidend die Sicherheit der Kommunikation im Zugverkehr. Zusammen mit dem niederländischen Eisenbahnverkehrsunternehmen und KPN als sehr kompetenten Partnern sind wir sicher, bei diesem innovativen Projekt das Optimum an Technik, Professionalität und Service realisieren zu können.“

Um den Austausch mit den derzeit in den Zügen eingesetzten Zugfunkanlagen möglichst effizient zu gestalten, vereinigt Funkwerk das Zentralgerät, die Bedieneinheit und die Lautsprecher in einer Kompaktanlage und passt diese mechanisch an die Einbauumgebung an. Damit beweist das Thüringer Unternehmen einmal mehr seine hohe Kompetenz im Management-, Entwicklungs-, Fertigungs- und Zertifizierungsprozess, die neben der Abschirmfunktion ausschlaggebend im Ausschreibungsprozess war.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Funkwerk AG

Im Funkwerk 5, D-99625 Köllda/Thüringen

Tel.: 03635 458 500

Fax: 03635 458 399

E-Mail: ir@funkwerk.com